

## Aussichten auf das 180. Geschäftsjahr

Für das zweite Halbjahr rechnen wir mit einer ebenfalls guten Geschäftsentwicklung. Wir gehen von weiteren Volumenzunahmen bei den Kundengeldern und bei den Ausleihungen aus. Sofern sich keine grossen Veränderungen im Zinsumfeld ergeben, werden der Geschäftserfolg und der Jahresgewinn moderat zunehmen.

Für die Schweizer Wirtschaft wird für 2016 ein Wachstum von 1,4% prognostiziert (SECO). Die Teuerungsrate wird leicht negativ erwartet (-0,4%). Die Arbeitslosenquote könnte auf 3,6% ansteigen.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in unsere Bank und für die Geschäftsbeziehungen, welche Sie mit uns unterhalten. Gerne sind wir auch in Zukunft Ihr Partner für alle Anlage-, Vorsorge- und Finanzierungsanliegen. Kontaktieren Sie bei Fragen und Anliegen unsere Kundenberater.

Freundliche Grüsse  
Spar- und Leihkasse Frutigen AG



David Wandfluh  
Präsident

Daniel Schneiter  
Direktor



Das gemeine Blutströpfchen (*Zygaena filipendulae*) bewohnt trockene Wiesen, sonnige Hänge und Waldlichtungen. In diesen Gebieten kann es sogar in hohen Lagen von über 3500 Metern beobachtet werden.



Der Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes*) leistet durch Vergraben von Pflanzensamen einen wichtigen Beitrag zur Waldverjüngung.

Halbjahresabschluss | Frutigen, im Juli 2016

## Aktionärsbrief

### Höherer Geschäftserfolg/solides Wachstum im Bilanzgeschäft

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre  
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Für das erste Halbjahr 2016 kann unsere Bank einen erfreulichen Abschluss präsentieren. Die Volumen bei den Kundengeldern und bei den Ausleihungen nahmen in solidem Ausmass zu. Der Ertrag aus dem Zinsdifferenzgeschäft fiel im Vergleich mit dem Vorjahressemester trotz gesunkenem Marktzinsumfeld höher aus. Dagegen konnten aufgrund schwieriger Umstände an den Finanzmärkten die Erträge im Kommissions-, Dienstleistungs- und Handelsgeschäft nicht mit dem Vorjahr mithalten. Der Geschäftsaufwand stieg leicht an. Es resultiert ein um knapp 6% gesteigerter Geschäftserfolg.

Aus wirtschaftlicher Sicht verlief das Halbjahr verhalten positiv. Als Konjunkturstützen erwiesen sich der private Konsum sowie die Bau- und Ausrüstungsinvestitionen. Erfreulicherweise konnten die Exporte etwas zulegen. Die Teuerung ist weiterhin leicht negativ, wenn auch nicht mehr so markant wie vor einem halben Jahr erwartet. Schlagzeilen machte Grossbritannien mit dem Entscheid für den Austritt aus der Europäischen Union, was bei Letzterer für Enttäuschung und Ärger sorgte. Diese Abstimmung brachte Turbulenzen an den Finanzmärkten. Inzwischen hat sich die Lage beruhigt.

An der Generalversammlung haben die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre der genehmigten Aktienkapitalerhöhung zugestimmt. Für dieses Vertrauen danken wir nochmals. Seither zeigt sich ein breites Interesse, Aktien zu zeichnen. Dies bewog den Verwaltungsrat die Kapitalerhöhung baldmöglichst durchzuführen. Die Ausgabebedingungen wurden am 14. Juli 2016 vom Verwaltungsrat festgelegt. Sie können alle Informationen dazu der beiliegenden Broschüre entnehmen. Es freut uns, wenn Sie zusätzliche Aktien zeichnen.

### Das Wichtigste in Kürze

#### Veränderungen gegenüber 31.12.2015

- Zuwachs der Ausleihungen  
23,2 Mio. Franken (+ 1,9%)
- Zuwachs der Kundengelder  
25,6 Mio. Franken (+ 2,4%)
- Zunahme der Bilanzsumme  
23,7 Mio. Franken (+ 1,7%)
- Geschäftserfolg  
2,7 Mio. Franken (+ 5,9% gegenüber 30.06.2015)
- Kurswert (Ankauf) unserer Aktie  
aktuell CHF 2275.- (unverändert)
- 65 Mitarbeitende inkl. acht Lernende  
bzw. 53,9 Stelleneinheiten (- 3,4)

Unser Bauprojekt in Frutigen verläuft plangemäss. Der Rohbau ist bereits weit fortgeschritten. Das Bankgebäude konnte aufgerichtet werden. Die Einstellhalle wird in Kürze nutzbar sein. Die beauftragten Unternehmen – soweit möglich wurden die Aufträge an Kunden in unserer Geschäftsregion

vergeben – leisten gute Arbeit und zeigen die hohe Qualität des Baugewerbes in unserer Region. Wir danken allen Beteiligten für das Geleistete sowie den Nachbarn und der lokalen Bevölkerung für das bisher gezeigte Verständnis.

**Erfolgsrechnung 2016**

Im 1. Semester 2016 fiel der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft gegenüber der Vorjahresperiode um CHF 344 000.– oder 4,8% höher aus. Dies ist in einem Umfeld weiter gesunkener Marktzinsen erfreulich. Das starke Ausleihungswachstum im vergangenen Jahr sowie der geringe Wertberichtigungsbedarf auf den Ausleihungen haben positiv zu dieser Ertragssteigerung beigetragen. An den Anlagemärkten herrschten im ersten Halbjahr schwierige Bedingungen. Dies führte dazu, dass der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um CHF 74 000.– zurückging. Auch im Erfolg aus dem Handelsgeschäft schlug sich dies mit einem Rückgang um CHF 139 000.– nieder. Der übrige ordentliche Erfolg fiel um CHF 22 000.– tiefer aus, was auf den

nicht mehr realisierten Mietertrag aus dem Haus Dorfstrasse 17 zurückzuführen ist.

Der Geschäftsaufwand hat sich gegenüber der Vorjahresperiode wie erwartet um CHF 184 000.– bzw. 3,8% erhöht. Die Zunahme ergibt sich aus gestiegenen Personalkosten und erhöhten Sachaufwänden, die bereits Kosten für die geplante Aktienkapitalerhöhung enthalten. Der Abschreibungsbedarf erhöhte sich aufgrund des Bauprojekts in Frutigen leicht. Nach Bildung von Rückstellungen erreichen wir für das 1. Halbjahr 2016 einen gegenüber dem Vorjahr um CHF 150 000.– oder 5,9% höheren Geschäftserfolg.

| Erfolgsrechnung 1. Semester  | 2016<br>in CHF 1000 | Vorjahr<br>in CHF 1000 | Veränderung<br>in CHF 1000 |
|--|---------------------|------------------------|----------------------------|
| Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft  | 7 527               | 7 183                  | + 344                      |
| Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft  | 703                 | 777                    | - 74                       |
| Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option   | 130                 | 269                    | - 139                      |
| Übriger ordentlicher Erfolg  | 153                 | 175                    | - 22                       |
| <b>Bruttoerfolg</b>  | <b>8 513</b>        | <b>8 404</b>           | <b>+ 109</b>               |
| ./. Geschäftsaufwand   | 5 087               | 4 903                  | + 184                      |
| ./. Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten | 665                 | 571                    | + 94                       |
| ./. Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste                       | 85                  | 404                    | - 319                      |
| <b>Geschäftserfolg</b>   | <b>2 676</b>        | <b>2 526</b>           | <b>+ 150</b>               |

**Bilanz per 30. Juni 2016**

Die Kundenausleihungen konnten im Berichtshalbjahr um 23,2 Mio. Franken bzw. 1,9% gesteigert werden. Dieses Wachstum stammt hauptsächlich aus dem Hypothekarbereich. Es zeigt die ungebrochen hohe Nachfrage nach Immobilienfinanzierungen, sei es für Neubauten, für Renovationen oder für den Kauf von bestehenden Liegenschaften.

wie die verschiedenen Sparkonti plus oder das Aktionär-Sparkonto, die im aktuellen Zinsgefüge unverändert eine attraktive Anlagemöglichkeit bieten.

Bei den Kundengeldern konnte eine Volumensteigerung von 25,6 Mio. Franken oder 2,4% erreicht werden. Dies verdeutlicht das grosse Vertrauen der Kunden in unsere Regionalbank. Besonders begehrt waren die hoch verzinsten Konti

Die starke Kundengelder-Entwicklung ermöglichte es uns, auslaufende Pfandbriefdarlehen im Umfang von 5,0 Mio. Franken zurückzuzahlen. Die Liquidität blieb weiterhin hoch. Per Mitte Jahr resultierte eine Bilanzsumme von 1,426 Mrd. Franken, was gegenüber dem Jahresende 2015 einer Zunahme von 23,7 Mio. Franken oder 1,7% entspricht.

| Die wichtigsten Bilanzzahlen       | 30.06.2016<br>in CHF 1000 | 31.12.2015<br>in CHF 1000 | Veränderung<br>in CHF 1000 |
|------------------------------------|---------------------------|---------------------------|----------------------------|
| Forderungen gegenüber Kunden       | 130 354                   | 127 896                   | + 2 458                    |
| Hypothekarforderungen              | 1 119 315                 | 1 098 535                 | + 20 780                   |
| <b>Kundenausleihungen</b>          | <b>1 249 669</b>          | <b>1 226 431</b>          | <b>+ 23 238</b>            |
| Verpflichtungen aus Kundeneinlagen | 1 033 853                 | 1 005 853                 | + 28 000                   |
| Kassenobligationen                 | 51 064                    | 53 495                    | - 2 431                    |
| <b>Kundengelder</b>                | <b>1 084 917</b>          | <b>1 059 348</b>          | <b>+ 25 569</b>            |
| Verpflichtungen gegenüber Banken   | 0                         | 0                         | +/- 0                      |
| Anleihen und Pfandbriefdarlehen    | 223 500                   | 228 500                   | - 5 000                    |
| <b>Total Fremdgelder</b>           | <b>1 308 417</b>          | <b>1 287 848</b>          | <b>+ 20 569</b>            |
| <b>Bilanzsumme</b>                 | <b>1 426 295</b>          | <b>1 402 604</b>          | <b>+ 23 691</b>            |

Der Kurs unserer Aktie blieb im ersten Halbjahr 2016 stabil. Aktuell wird sie zu einem Preis von CHF 2 275.–/2 325.– (Geld-/Briefkurs) gehandelt.



**Generalversammlung 2017**

Die nächste Generalversammlung der Spar- und Leihkasse Frutigen AG findet statt:  
Mittwoch | 29. März 2017 | 15.00 Uhr  
Sporthalle Widi beim Bahnhof Frutigen